

[20408] Eßlingen, 24. Mai 1890.

Soeben erschien und wurde zur Fortsetzung versandt:

Humoristische Monatshefte.Aus **L. Meggendorfer's**
lustiger Bildermappe.

II. Jahrgang 1890.

Sechstes Heft.

Preis 50 \mathcal{J} ord.

Inhalt: Bedenken. — In dem Hafen Barcelonäs. — Immer Schule — Feiner Stich. — Kurz resoliert. — Gedankenplitter. — Die Rauchstraße — Sinnspruch. — Splitter. — Die Nähr von der geschliffenen Nase. — Allerlei Scherze: Schlechte Welt. — Kraftmittel. — Ausgetrocknet — Gesell-Lehrjunge. — Das schwache Fleisch. — Zarte Anspielung. — Warum der Privatier Hauwermann net Vorstand von der „Vira“ geworden ischt, (von ihm selbst erzählt). — Amor auf dem Land — Angenehme Beschäftigung. — Zutreffend — O sancta simplicitas. — Geschäftskniff. — Die Begeisterung. — Erklärlich. — Ohne Ansprache. — Zu viel. — Beim Zahnarzt. — Willkommene Zurechtweisung. — Bedingtes Lob. — Reclame.

Ich bitte um Feststellung der Fortsetzung und fernere thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

J. F. Schreiber.

Max Rübe in Leipzig.

[20552]

Gyp, l'éducation d'un prince. 3 fr. 50 c.
Silvestre, le livre d'amour. 3 fr. 50 c.
Virmaitre, Paris Cocu. 3 fr. 50 c.
Calmeyr, Sur le banc. 3 fr. 50 c.
Bornier, Louise de Vauvert. 3 fr. 50 c.

Verlag von

Carl Meyer (Gustav Prior)
in Hannover.

[20419]

Soeben erschien:

Arnold, Dr. Carl, Kurze Anleitung zur qualitativen chemischen Analyse und medicinisch-chemischen Analyse. Namentlich zum Gebrauche für Mediziner und Pharmaceuten 3. Auflage. Mit 12 Tafeln. Preis kart. 2 \mathcal{M} 40 \mathcal{J} .

Karten, Karl, Rektor, Lies richtig! Anleitung zum Nichtigsprechen Deutsche Grammatik für die Oberstufe der Volksschule und Bürgerchule, die Fortbildungsschule, die Präparandenanstalt und die unteren Klassen (Sexta bis Quarta) der höheren Schulen. II. Teil (Schluß). Preis 60 \mathcal{J} .

Sprockhoff, A., Seminarlehrer, Physik für Volksschulen. Die wichtigsten physikalischen Erscheinungen des täglichen Lebens. Mit vielen Abbildungen. 160 S. Preis 1 \mathcal{M} ; kart 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{J} .

Ich bitte gef. zu verlangen.

Hannover, d. 24. Mai 1890.

Carl Meyer
(Gustav Prior).

[20336] Heute versandte ich nach den eingegangenen Bestellungen und zur Fortsetzung:

Deutsches Wörterbuch

von

Dr. Moriz Seyne,

ord. Professor an der Universität Göttingen.

Zweiter Halbband.

(Schluß des 1. Bandes.)

40 Bogen. hoch 4^o. Preis: 5 \mathcal{M} .

Ich versende den 2. Halbband im allgemeinen nur auf feste Rechnung, bin aber bereit, einzelne Exemplare zur Feststellung der Fortsetzung ausnahmsweise à condition zu liefern.

Mit dem zweiten Halbbande ist der 1. Band von Seynes Wörterbuche, die Buchstaben A—G umfassend, vollständig geworden.

Es bietet sich thätigen Handlungen die Gelegenheit sich auch für den vollständig n 1. Band (Preis 10 \mathcal{M}) zu verwenden, und stelle ich zu diesem Zwecke Exemplare desselben zur Verfügung.Geschmackvolle Einbanddecken in Halbfranz (Jul. Hager) zu 1 \mathcal{M} 70 \mathcal{J} bar halte ich vorrätig; außerdem liefere ich gebundene Exemplare des ersten Bandes in feste Rechnung und berechne für den Einband 2 \mathcal{M} 70 \mathcal{J} netto.

Leipzig, den 28. Mai 1890.

S. Hirzel.

Künftig erscheinende Bücher.**C. A. Schwetschke & Sohn**
in Braunschweig.

[20284]

Wir versandten folgendes Kundschreiben:

P. P.

Wir haben das Vergnügen, Sie hiermit von dem Erscheinen eines Buches in Kenntnis zu setzen, welches allerdings nicht so sehr bestimmt ist, dem bekannten „tiefempfundenen Bedürfnis“ abzuhelfen, als vielmehr, wie wir hoffen, Manche und darunter voraussichtlich recht vielen Berufsge nossen ein willkommener Führer und Berater zu sein.

Anfang Juni gelangt zur Ausgabe:

Der deutsche Roman

des

19. Jahrhunderts

von

Dr. Hellmuth Mielle.23 Bogen 8^o. Preis 4 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} netto,
2 \mathcal{M} 70 \mathcal{J} fest u. bar und 11/10.

Das Buch, dessen Widmung Friedrich Spielhagen angenommen hat, ist ein Führer durch die gesamte deutsche Roman- und Novellenlitteratur unseres Jahrhunderts. Es charakterisiert sowohl die Werke

unserer hervorragenden Romandichter wie die Modeschöpfungen der Belletristik, beurteilt sie von ästhetischem Gesichtspunkt und hebt zugleich ihre Bedeutung für die Zeit- und Kulturgeschichte hervor. Der klassische Roman, wie er durch Goethe und Jean Paul ausgebildet, leitet die Darstellung ein, welche dann Roman und Novelle der Romantiker eingehend behandelt. In der Uebersicht über die Belletristik am Anfang unseres Jahrhunderts findet sich selbst eine Analyse des Ritter- und Räuberromans (Rinaldo Rinaldini). Der folgende Abschnitt beschäftigt sich mit den Romanen und Novellen der Jungdeutschen, er schildert den Einfluß von Sue und Dickens, erörtert die Tendenzen der Frauenromane der Gräfin Hahn und der Fanny Lewald und giebt eine Charakteristik der einzelnen Werke von Alexis und Scalsfield. Die Epoche 1848—70 führt zu der Betrachtung der Auerbach'schen und Hackländer'schen Schule (Dorfgeschichte und Genre), die Entwicklung des historischen Romans wird an seinen einzelnen Vertretern charakterisiert und der Abschnitt schließt mit einer Reihe von literarischen Porträts, in denen die Bedeutung des Zeitromans von 1848—70 hervortritt. Ein letzter, großer Abschnitt ist dem Roman und der Novelle der Gegenwart (bis 1890) gewidmet, es fehlt in demselben keine irgend wie bemerkenswerte Erscheinung, selbst die Werke der jüngst-deutschen Berliner Schule finden ihre Besprechung.

Im ganzen enthält das Buch Hunderte von Dichtercharakteristiken und Romananalysen. Es ist ein treuer, feuilletonistisch geschriebener und doch wissenschaftlicher Begleiter, den wir besonders auch unseren Herren Kollegen zur Beschaffung für die Privat- bzw. Geschäftsbibliothek empfehlen.

Wir glauben Ihnen mit der obigen Inhaltsangabe das Buch genügend charakterisiert und die nötigen Anhaltspunkte für den zu suchenden Absatz gegeben zu haben. — Haben Sie die Güte, dem Werke Ihr Interesse zuzuwenden und dasselbe durch lebhafteste Verwendung zu bethätigen.

Auf alle bis zum 10. Juni bei uns eingehenden Bestellungen gewähren wir 40% Rabatt gegen bar.

Für den Privatgebrauch stellen wir Ihnen ein Exemplar zur Hälfte des Ladenpreises zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 20. Mai 1890.

C. A. Schwetschke & Sohn
(Appelhaus & Pfeningstorff).

[20225] Zur Versendung liegt bereit:

Die alten Heer- u. Handelswege
der**Germanen, Römer u. Franken**
im deutschen Reiche.

Nach örtlichen Untersuchungen dargestellt

von

Professor Dr. **J. Schneider.**

Achtes Heft. Mit drei Karten.

Preis 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{J} no. u. 11/10.

Ich bitte zur Fortsetzung zu verlangen und stelle Interessenten auch Exemplare à cond. in mässiger Anzahl zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, Ende Mai 1890.

Felix Bagel.